

Deutschlands Autoindustrie: Mord auf offener Straße? – Ein perfides Spiel mit Klimaangst und fiktiven Abgas-„Todesopfern“ (1)

geschrieben von Admin | 23. August 2017

von Fred F. Mueller

Deutschlands Politik macht sich daran, die klassische Automobilindustrie im Lande zu vernichten. Die Blaupause hierfür kann man am Beispiel der Stromerzeugungsbranche sehen, wo inzwischen über eine halbe Billion € verschleudert wurden, ohne dass es gelungen wäre, den CO₂-Ausstoss des Landes in der beabsichtigten Weise zu verringern. Deshalb wird jetzt mit verdoppelter Kraft auf den Diesel eingeschlagen, den man mit List und Gewalt von der Straße zu drängen versucht. Die Vernichtung des Diesels ist lediglich ein Etappenziel, das man gewählt hat, um den zu erwartenden Widerstand der Bevölkerung in Einzelfraktionen zu zersplittern, die man gegeneinander ausspielen kann. Wenn die Wahl vorbei ist und der Diesel tot, wird es auch den Benzinern an den Kragen gehen.

FakeNews: ..Brände von Elektrofahrzeugen sind im Vergleich zu Bränden bei Benzinfahrzeugen relativ selten!

geschrieben von Admin | 23. August 2017

von Michael Limburg

Die Post setzt massiv auf Elektro-Transporter. Jetzt gab es einen folgenschweren Zwischenfall in Baden-Württemberg: Wie FOCUS Online meldet fingen drei Lieferwagen vom Typ Streetscooter wegen eines technischen Defekts Feuer.

Gefährliche Ladung – Die E-Auto sind Energieverschwender, die Batterien giftige Umweltsünder erster Klasse

geschrieben von Admin | 23. August 2017

Von Ferruccio Ferroni* und Alex Reichmuth

Die Elektromobilität ist alles andere als umweltfreundlich, dies belegte die Weltwoche in der letzten Ausgabe. Besonders schlecht schneiden E-Autos beim Ressourcenverbrauch ab: Wer mit Strom fährt, benötigt mehr als doppelt so viel Energie, als wenn er mit Benzin unterwegs wäre.

Der C-Kreislauf – ein neuer umfassender Ansatz!

geschrieben von Admin | 23. August 2017

Der Biologe Dr. Peter Vögele versucht in einem umfassenden Ansatz alle Komponenten des C-Kreislaufes zu benennen und wenigstens ansatzweise zu quantifizieren. Er kommt damit zu völlig anderen Ergebnissen – auch in Bezug auf den anthropogenen Anteil- als die bisherigen Modelle, die die biologische Komponente weitgehend ausblendet.

Die unheimliche Allianz von Politikern und Klimatologen

geschrieben von Admin | 23. August 2017

von Dr. D. Koelle

Die Erzeugung von Ängsten bei den Menschen war schon immer ein bewährtes Geschäftsmodell. Nicht nur im Versicherungsgeschäft, auch im religiösen Bereich („Wenn das Geld im Kasten klingt, die Seele aus dem Fegefeuer springt“)